

medi Shoulder action

Die perfekte Ergänzung
auf dem Weg zurück
zur Aktivität.

NEU!



ZURÜCK ZUR AKTIVITÄT



medi GmbH & Co. KG
Medicusstraße 1
95448 Bayreuth
Germany
T +49 921 912-333
F +49 921 912-377
aerzte.service@medi.de
www.medi.de



003209/12.2020

medi



medi Shoulder action

Mit Stabilität und Sicherheit
zurück zur Aktivität

medi. ichühl mich besser.

Schulterluxationen leitliniengerecht* versorgen mit medi Schulterorthesen

Nach einer Reposition bietet medi eine Vielzahl an Produkten für die passende Nachbehandlung Ihrer Therapie.



medi Arm fix®
medi Arm fix ist eine Schultergelenkorthese zur Immobilisierung in definierter Position.

HMV-Nr. 23.09.01.0019

Weitere Produkte:
• medi Easy sling
• medi Armschlinge



medi SAS® light
medi SAS light ist eine Schultergelenkorthese zur Immobilisierung und Entlastung.

HMV-Nr. 23.09.04.0064

Weitere Produkte:
• medi SLK 90



medi SAS® multi
medi SAS multi ist eine Schultergelenkorthese zur Immobilisierung und Entlastung.

HMV-Nr. 23.09.04.0036

Weitere Produkte:
• medi SAS comfort
• medi SAS 15
• medi SAS 45
• medi SAK



1 Vermeidung kritischer Bewegungen der Schulter, indem die Orthese die Bewegung in Abduktion und gleichzeitiger Außenrotation dynamisch bremst

2 Zusätzlicher Gurt zur Limitierung der Außenrotation

3 Atmungsaktiver Mesh-Einsatz für guten Tragekomfort

4 Gute Passform dank elastischem Material



Brustumfang (cm)	75 – 85	86 – 96	97 – 107	108 – 120
Größe	S	M	L	XL
Art.-Nr.	R.04◇.002	R.04◇.003	R.04◇.004	R.04◇.005

◇ = Ausrichtung ergänzen: 2 = links, 3 = rechts

HMV-Nr. 23.09.03.0008



medi Shoulder action

Ihre Vorteile im Überblick

- Optimale Anschlussversorgung an initiale Ruhigstellung
- Gezielte Unterstützung bei der Rückkehr in die Aktivität
- Verordnungsfähig und budgetneutral

Hilfsmittelverordnung – Wissenswertes auf einen Blick

medi Shoulder action ist eine Schultergelenkorthese mit definierbarer Bewegungsbegrenzung

Indikationen

- Alle Indikationen, bei denen eine Sicherung und Stabilisierung der physiologischen Gelenkbewegung der Schulter notwendig ist, wie z. B.:
- Leichte bis mittlere Instabilität des Schultergelenks
 - Konservativ nach akuter und habitueller Schulterluxation oder Subluxation
 - Zweite Phase der Rehabilitation nach operativer Therapie einer Schulterinstabilität

Rezeptierungsbeispiel

HMV-Nr. 23.09.03.0008
Instabilität des Schultergelenks
1 Stück Schulterorthese mit definierbarer Bewegungsbegrenzung medi Shoulder action

Individuelle Einstellbarkeit des Gurtsystems verhindert die Bewegung in eine gelenkschädigende Abduktion und Außenrotation.

INITIALE RUHIGSTELLUNG

ZURÜCK ZUR AKTIVITÄT



* S3-Leitlinie Schultergelenk-Erstluxation. AWMF-Registernummer 012 - 012, Stand 17.07.2018. Online veröffentlicht unter: <https://www.awmf.org/leitlinien/detail/ll/012-012.html> (Letzter Zugriff 28.09.2020).